

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



05.08.2021

Klimaschutz konkret Stromversorgung fit für die Zukunft machen!

Die Stadtverwaltung und die Stadtwerke München GmbH als örtlicher Stromversorger werden aufgefordert, das bestehende Leitungsnetz auf dessen Zukunftstauglichkeit zu überprüfen und Kapazitäten, falls nötig, schnell auszubauen. Zu diesem Zwecke werden die Genehmigungsprozesse für den Stromleitungsbau in den zu beteiligten Referaten beschleunigt. Die Stadtwerke München GmbH passen ihre personellen und finanziellen Ressourcen den beschleunigten Prozessen an. Dem Stadtrat wird hierzu berichtet.

Begründung

Verschärfte Klimaziele führen voraussichtlich zu einem deutlich höheren Strombedarf, der zur Zielerreichung möglichst aus erneuerbaren Energien gedeckt werden muss. Die Rede ist von einer Steigerung zwischen 10 bis zu 20 % und das trotz eingeführter Energieeffizienzstandards. Treiber für den gesteigerten Energiebedarf ist die fortschreitende Elektrifizierung, sei es in den Privathaushalten z.B. durch das Laden von Elektromobilen und sonstiger technischer Ausstattung oder das Heizen mit Wärmepumpen, für deren Betrieb Strom nötig ist oder in der Industrie, durch eine immer weiter zunehmende Automatisierung und Digitalisierung. Die Stadt München muss hier Schritt halten und in den nächsten Monaten das bestehende Leitungsnetz auf seine Kapazität hin überprüfen und falls nötig, in den nächsten Jahren entsprechend der Gegebenheiten (Einspeisung zunehmend aus PV-Anlagen, Windenergieanlagen) ausbauen. Die dafür notwendigen Genehmigungsprozesse sind zu beschleunigen, damit es gar nicht erst zu Engpässen bei den Stromnetzen kommen kann. Damit der Münchner Stadtrat dazu informiert wird, ist ein Bericht zu erstellen.

Manuel Pretzl (Initiative)
Fraktionsvorsitzender

Sebastian Schall
Stadtrat